

Kreisverband Starnberg

Kerstin Täubner-Benicke

Kreisvorsitzende
Am Mühleich 2
82319 Starnberg
taebnerkerstin@arcor.de
0151 12673730

Bernd Pfitzner Kreisvorsitzender

Hallbergerallee 11
82327 Tutzing
Bernd_pfitzner@yahoo.de

Starnberg, den 06.03.2016

Pressemeldung

Wahlkampfhilfe für Wittenberg

Die grüne Kreisvorsitzende Kerstin Täubner-Benicke ist am Samstag nach Wittenberg in Sachsen-Anhalt gereist, um Wahlkampfhilfe für die Grünen vor Ort zu leisten.

Der Kreisverband hatte sich bei der letzten Kreisversammlung einstimmig dafür ausgesprochen, den Landesverband und den Kreisverband Wittenberg finanziell zu unterstützen, insgesamt gingen 400 € und einige Einzelspenden ein. Am Wochenende stand Kerstin Täubner-Benicke mit am Wahlkampfstand mit der Kreisvorsitzenden Dr. Reinhild Hugenroth, die auch die Direktkandidatin vor Ort ist. Dort führten sie viele Gespräche mit Wittenbergern, Touristen und Konfirmandengruppen, die sich über die gleichzeitig stattfindende lautstarke Kundgebung der NPD auf dem Marktplatz mit über 100 aggressiv auftretenden und fahنشwingenden Teilnehmern sehr irritiert zeigten.

In Sachsen-Anhalt ist der Wiedereinzug der Grünen in den Landtag gefährdet. Außerdem bereiten den Wittenbergern die hohen Umfragewerte der AFD von 19% bei der letzten Wahlumfrage große Sorgen. Der NPD-Redner schlug seinen Unterstützern vor "Die Erststimme für die NPD, die Zweitstimme für die AFD!" Dazu merkte Kerstin Täubner-Benicke an: "Die Ziele von NPD und AFD sind in der Logik der NPD offensichtlich kompatibel. Die AFD ist hier wohl als politischer Arm der NPD zu sehen."

Am Sonntag werden die Starnberger Grünen die Wahlhochrechnungen und -Ergebnisse aus den Ländern mit Spannung verfolgen.

Auf dem Foto von links: Kerstin Täubner-Benicke und Reinhild Hugenroth